

# Österreichischer Brieftaubensport

*Offizielles Mitteilungsblatt des österreichischen Verbandes der Brieftaubenzüchter*

Folge 2/2012

Österreichische Post AG

Info.Mail Entgelt bezahlt



## Es geht wieder nach St.Pölten zur 58. Verbandsausstellung

vom 29.November bis 02.Dezember 2012

### Programm:



#### Donnerstag, 29.November 2012

15.00-20.00 Uhr Anliefern der Tauben (Gewerkschaftshaus, Gewerkschaftsplatz 1)

#### Freitag, 30.November 2012

07.00-08.00 Uhr Anliefern der Tauben  
10.00 Uhr Richten der Tauben  
14.00 Uhr Auswertung der Ergebnisse  
19.00 Uhr Züchtertreffen im Hotel-Gasthaus Graf (Bahnhofplatz 7)

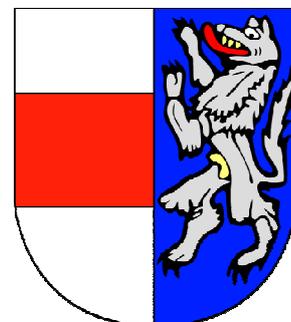


#### Samstag, 01.Dezember 2012

10.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung  
11.00 Uhr Taubenversteigerung  
14.30 Uhr Generalversammlung Hotel Seeland (Goldegger Str.114)  
14.30 Uhr Damenprogramm  
19.00 Uhr Galaabend mit Ehrung der österreichischen Meister und der Ausstellungssieger in den VIP-Räumen der NV-Arena (Bimbo Binder Promenade 9)

#### Sonntag, 02.Dezember 2012

09.00 Uhr Einlass in die Ausstellung  
12.00 Uhr Ende der Ausstellung und Ausgabe der Tauben



Auf Euren Besuch freuen sich

**Franz Marchat**  
Präsident  
des österr. Verbandes

**Peter Groiss**  
Obmann  
des Vereines 301

Ehrenschutz:

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll  
Bürgermeister Mag. Matthias Stadler

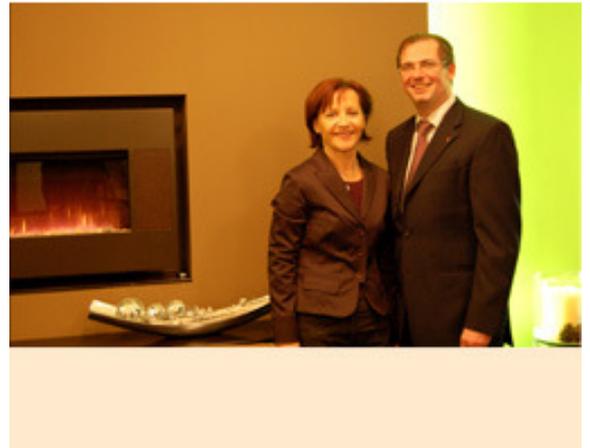
# Unsere Partner-Hotels:

## Herzlich willkommen im Hotel Graf!

Ankommen & wohlfühlen! So einfach lautet das Motto des \*\*\*Hotel-Gasthof Graf. Inmitten des barocken Stadtzentrums von Sankt Pölten gelegen ist es der ideale Ausgangspunkt für Touristen, Geschäftskunden, Individual- und Gruppenreisende. In unserem Hotel erwarten Sie Behaglichkeit und Komfort, Eleganz und Bequemlichkeit, verbunden mit dem neuesten technischen Equipment. 75 Betten, bestens ausgestattete Zimmer, ein tolles Frühstücksbuffet, köstliche gutbürgerliche Hausmannskost, einen hoteleigenen Parkplatz und natürlich Service von A bis Z.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Brigitte und Leo Graf



### Hotel-Gasthof Graf

Bahnhofplatz 7

A-3100 St. Pölten

+43 2742 35 27 57

[office@hotel-graf.at](mailto:office@hotel-graf.at)

<http://www.hotel-graf.at>



## Herzlich willkommen im Hotel Seeland!

Seit vier Generationen leben wir sie. Die Gastfreundschaft. Aus vollem Herzen und jeden Tag aufs Neue. Wo der Gast auch wirklich noch Freund ist und sich wohl fühlt. Verwöhnt wird. Mit allen seinen kleinen Extrawünschen. Wir vom Hotel Gasthof Seeland versuchen, Ihren Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Hotel Seeland!

### HOTEL SEELAND\*\*\*

Goldegger Str.114

3100 St. Pölten-Waitzendorf

+43 2742 36 24 61-0

[office@hotel-seeland.com](mailto:office@hotel-seeland.com)

[www.hotel-seeland.at](http://www.hotel-seeland.at)



**58. österr. Verbandsausstellung in St.Pölten**  
**29.November bis 02.Dezember 2012**  
**AUSSTELLUNGSBESTIMMUNGEN**

**Klasseneinteilung**

	VÖGEL	WEIBCHEN
<b>Eliteklasse</b>	15.000 km oder 30 Preise	12.000 km oder 25 Preise
	1.000 km im letzten Jahr	500 km im letzten Jahr
<b>Klasse I</b>	3.500 km oder 10 Preise	3.000 km oder 8 Preise
<b>Klasse II</b>	2.500 – 3.500 km oder 8 Preise	2.000 – 3.000 km oder 6 Preise
<b>Klasse III</b>	1.500 – 2.500 km oder 6 Preise	1.000 – 2.000 km oder 4 Preise
<b>Jährige</b>	1.000 km oder 4 Preise	1.000 km oder 4 Preise
<b>Jungtaube</b>	400 km oder 2 Preise	400 km oder 2 Preise
<b>Jugendtaubenkl.</b>	Vögel und Weibchen eine Klasse	1 Preis im Reisejahr

----- „----- Von den 10 an den Verband gemeldeten vorbenannten Jungtauben  
3 Tauben pro Jugendmitglied

**Änderungen der österr. Preisrichtervereinigung vorbehalten.**

Für die Richtigkeit der Angaben **trägt ausnahmslos** die jeweilige RV-Flugleitung die Verantwortung.

**Preisrichterobmann Rinder Karl**

**Meldung mit** : Käfigkarten des österr. Verbandes und Käfigkarten vom Preislisten-  
ersteller. **Bestätigung mit Unterschrift RV-Obmann.**

**Meldung an:** **Franz Marchat, Zagging 27, 3107 St.Pölten**  
Tel. 0664 817 09 09 E-Mail: [franz.marchat@tankstopp.at](mailto:franz.marchat@tankstopp.at)

**Anmeldeschluss: Donnerstag, 15. November 2012** (Zagging eintreffend)

Anmerkung:

1. Standardvogel und Weibchen werden in gesonderten Käfigen präsentiert.
2. Es gilt nur die 33,3% Preisliste
3. Nur mittlere Entfernung angeben (lt. Preisliste)
4. Anmeldebogen nur in Blockschrift ausfüllen

**Preis pro Taube 3,- Euro Preis pro Katalog 3,- Euro**  
Jugendmitglieder 1,-Euro gilt nur für Jugendtaubenklasse

Anlieferung der Tauben Donnerstag 29.11. 15.00 bis 20.00 Uhr und  
Freitag, 30.11. 07.00 bis 08.00 Uhr

**Ausstellungsleiter : Peter Groiss** Tel. 0676 658 70 03

Der Veranstalter ersucht um zahlreiche Beteiligung bei der 58.Verbandsausstellung

Peter Groiss  
Obmann  
Verein 301

Franz Marchat  
Präsident  
Verband österr. Brieftaubenzüchter

# KÄFIGKARTE ÖSTERREICHISCHER VERBAND DER BRIEFTAUBENZÜCHTER (ÖBTZ)

Käfig Nr      Name des Züchters:

Verein :

Fußring Nr:

Farbe:

Geschl:

Flugleistungen des letzten Jahres (getrennt)							Flugleistungen der letzten Jahre		
Standardbew (intern.)	Datum	Auflaßort	mittl.Entf km	Rng	Tb-Zl	Jahr	mittl.Entf km	Preise	
Ges Eindruck									
Knochenbau									
Rücken, Steiß									
Muskulatur									
Flügel/Gefied									
Gesamtpunkte									
<b>Summe:</b> km				Preise		Ges.:			

Bescheinigung der  
Preisrichter

Bescheinigung der  
Flugleistungen

Bartel G. 18.02.2009

**Österreichischer Verband der Brieftaubenzüchter (ÖBTZ)**

## Einladung

zur Vollversammlung

Samstag, dem 30. November 2012, um 14.30 Uhr  
Hotel Seeland, Goldegger Str.114,  
3100 St. Pölten-Waitzendorf

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom Dezember 2010
6. Bericht des Präsidenten
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
9. Bericht des Preisrichterobmannes
10. Voranschlag für das Jahr 2012
11. Mitgliedsbeitragsregelung für 2012
12. Anträge
13. Vergabe der 25 Jahr Diplome
14. Allfälliges

Franz Marchat  
Präsident

## Zuchttaubenverkauf bei Alois Wiefler

Ich möchte meinen Bestand von 16 Zuchtpärchen auf 7 Zuchtpärchen reduzieren und biete erfolgreiche Zuchtpaare zum Verkauf an.

Zuchtpaare erfolgreicher Derbytauben in China, Dänemark, Deutschland, Slowakei, Belgien und insbesondere Sun City, Südafrika.

Abstammungen von Desmet Mathis, Koopman, Janssen, Vandenabeele, De Rauw-Sablon und Leo Heremans.

Platzierungen: 5. 11. 35. 39. 50. 56. 85. 88. und 181. alleine in Sun City, Südafrika, 3 x bei Hotspotflügen unter den ersten 10, und 5 x Country Challenge gewonnen.

Slowakei: 4. Platz, von 7 Tauben beim Endflug sind 6 Tauben bis Platz 110 zurückgekommen.

Dänemark: 3., 20., 27., 53., Platz

bitte melden bei

**Alois Wiefler**

**Gänsleit 35, 6306 Söll**

**Tel. 0664 4629523**

**[martina.wiefler@utanet.at](mailto:martina.wiefler@utanet.at)**

# Johann Bauer, Stotzing – Eine überragende Saison 2012

Clemens Ivanschitz berichtet aus dem Burgenland:

Stotzing, eine wunderschön gelegene Gemeinde im nördlichen Burgenland, Nahe der Landeshauptstadt Eisenstadt. Hier in diesem 800 Einwohner Dorf wird Taubensport auf höchstem Niveau ausgeübt, und das schon 20 Jahre lang.



Wer so lange in der Spitze mitfliegt, hat das notwendige Gespür für unser Hobby und es ist umso interessanter für sie, liebe Leser, wenn man nachlesen kann, wie hier in Stotzing „gearbeitet“ wird.

## Der Beginn

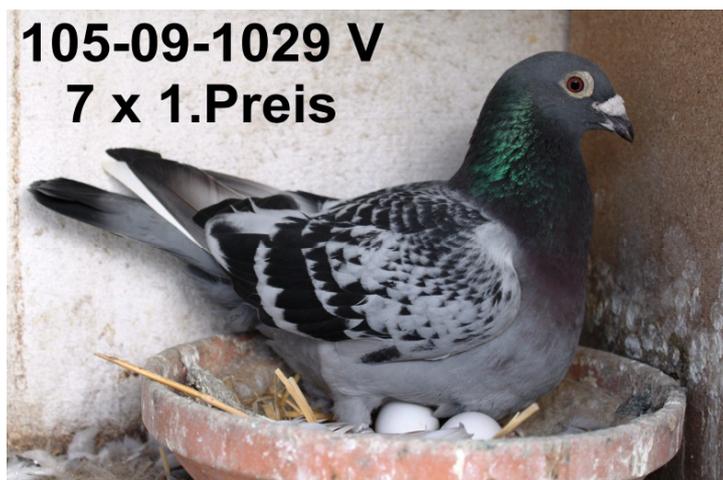
Sportfreund Bauer (57 Jahre alt) ist seit 1987 aktiver Briefftaubenzüchter. Wie es dazu kam? Über die Farbtrauben zu den Briefftauben, denn man benötigte damals Ammentauben, wofür sich bekannterweise Briefftauben ideal eignen. Also fuhr Bauer zu Herrn Janovsky (Neusiedl am See) um sich Ammentauben zu kaufen, mit dem Ergebnis, dass nach diesem Besuch gleich 20 Junge bestellt wurden und ab diesem



Zeitpunkt die Farbtrauben abgeschafft wurden. Das Fieber hatte Johann gepackt und eines war aber von Anfang an klar, man wollte auf keinen Fall „Preislieferant“ sein, nein, das Ziel war klar gesteckt, man wollte zu den Meistern gehören. Bis 1991 wurde kein Fremdblut dazu geholt, denn die Tauben von Janovsky schlugen sofort ein. Bereits 1992 wurde man 3. Nationaler Meister mit Alttauben. Ein sensationeller Erfolg, der das besondere Gespür für das Wesentliche im Taubensport widerspiegelt. „In der Ruhe liegt die Kraft“, zweimal am Tag wird der Schlag aufgesucht, gefüttert und alles gründlich gereinigt. Eigentlich wird alles so einfach wie möglich gehalten, denn der Beruf (seit 43 Jahren Versicherungsangestellter) lässt auch zeitlich gar nicht mehr Aufwand zu. 1993 konnte Johann wieder 3. Nationalmeister werden und als



Krönung stellte er das 1. As-Weibchen des Verbandes. 1994 war wieder ein Superjahr mit dem Gewinn der 2. Nationalen Alttaubenmeisterschaft. Im Jahr 2000 stellte er den 1. As-Vogel im Verband, wieder ein toller Erfolg. 2001 errang man die 4. Nationalmeisterschaft und stellte den 2. As-Vogel im Verband. Ein weiteres Top-Jahr war 2003, mit dem Gewinn der 2. Nationalmeisterschaft Alttauben und dem 3. As-Vogel von Österreich. Im Jahre 2008 wurde auf der Europameisterschaft in Mira die 3. AS Taube gestellt. 2009 wurde der Vogel mit der Ringnummer 105-06-797 1. AS-Vogel im Verband, ein As sondergleichen, aus einer Familie von Siegern, aber dazu später mehr. 2010 gelang Sportfreund Bauer der Gewinn der 1. Nationalen Weitstreckenmeisterschaft und im Jahr 2011 belegte er den 2. Platz Weitstrecke national. Bis zum Jahr 2012 gab es natürlich auch Jahre, die nicht so überragend waren, aber solche kleinen Rückschläge sind gleichzeitig wieder Motivation für das kommende Jahr wieder mehr „Gas“ zu geben. Auf



RV Ebene wurde meistens fast alles abgeräumt, doch Sportfreund Bauer will in die Nationale Spitze, das ist der Anspruch, den er an sich und seine Tauben stellt.



## Bestand

Über den Winter werden ca. 130 Tauben gehalten. Davon sind 25 Vögel für die Zucht vorgesehen. Normalerweise wird nur mit Vögeln gereist. 2012 ist hier die Ausnahme. In die Alttaubensaison 2012 wurde mit 62 Tauben gestartet. Davon waren 13 jährige und 11 zweijährige (als Jährige nicht gereist) Täubinnen. Der größte Teil der Reisemannschaft besteht aber aus Vögeln. Das Reisegeschehen spielt sich auf zwei Schlägen ab. Auf einem Dachbodenschlag der für 24 Witwer Platz bietet und einem gemauerten Gartenschlag (ein alter Schuppen wurde umfunktioniert). Angepaart werden die Reisetrauben so, dass beim ersten Vorflug die Jungen abgesetzt werden können. Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass die Reisevögel an die Zuchtweibchen gepaart werden. Also die Top-Reisevögel erhalten die besten Zuchtweibchen und dürfen ein Gelege großziehen. In der Reisesaison bekommen die Witwer einfach Weibchen aus der Voliere als Empfangsdamen. Es wird nicht darauf geachtet, ob immer dieselben Weibchen als Empfangsdamen auf den Witwerschlag auf die Vögel warten. Ja, etwas ungewöhnlich, aber sehr interessant, möglicherweise motiviert das zusätzlich, aber von Spezialmotivation hält Sportfreund Bauer nicht viel, es zählt einzig und allein die Intelligenz der Taube. Die Zuchtvögel erhalten danach zum ersten Mal ihre Zuchtweibchen, früh genug meint Johann, denn ein früherer Zuchtbeginn ist nicht von Nöten, da in Österreich das Spiel mit Jungtauben erst Mitte August beginnt. Auch die Greifvögel würden einen erheblichen Schaden anrichten, wenn schon im Februar Junge ums Haus kreisen. Auf Jungtaubenpreise wird wenig Wert gelegt, Hauptaugenmerk gilt der Gesundheit und danach wird das ganze Jahr auch aussortiert. Jungtiere

die als Jährige übernommen werden sollen, müssen körperlich in Ordnung sein und aus bewiesenen Zuchttauben stammen. Als Beispiel für die Aussagekraft von Jungtaubenpreisen möchte ich erwähnen, dass bei Sportfreund Bauer von den 7 Tauben mit voller Preiszahl, alle (!!) ausgeblieben sind. Also allein nach Preisen zu sortieren hält unser Meisterzüchter nicht für sinnvoll.

## Stammaufbau

Hier in Stotzing hat man die großen Erfolge der letzten Jahre hauptsächlich einem überragenden Zuchtvogel zu verdanken: Dem DV 0516-04-676, Original Rainer Püttmann. Ein reiner Koopmann Vogel der alten Sorte, in seinem Stammbaum finden wir alle Koopmann Stammtauben der 90er, wie den Eric, Zitter und Beatrixdoffer. Gleich im zweiten Zuchtjahr brachte er den 105-06-797. Er wurde 2009 1.As-Vogel auf Verbandsebene. Die Mutter dieses Vogels ist eine Kombination der Tauben von Hans Hirn und Bernd Haas. Über Sportfreund Rauner Roman (sehr gut befreundet mit Hirn und Haas) kam Johann an diese Linien. Ein weiterer Super Sohn des Püttmann-Vogels ist der 105-09-1029. Bis 2012 flog dieses As sieben(!!!) 1. Konkurse. Der 1029 ist schnell und beständig. Er fliegt in drei Jahren 35 Preise.

Auch die Enkelgeneration des DV 676 fliegt überragend. Als Beispiel möchte ich ihnen den 325-08-877 (selbst gezüchtet, Ring von einem Freund – Sohn 797, 1.As Vogel Verband 2009) vorstellen. Von 2009-2012 fliegt er 44 Preise, davon etliche Spitzenpreise. Als ich diesen gehämmerten Prachtkerl gesehen habe, war ich begeistert. Schönheit und Leistung in Perfektion. Mit 859 As-Punkten wird er in diesem Jahr 3. As-Vogel National. Ein Sohn des 877 erringt 2012 10 Preise und ist ein weiterer Beweis für die Vererbungskraft des Stammvaters, Orig. Rainer Püttmann.

An dieser Stelle möchte ich erwähnen, dass gute Freunde von Bauer auch großen Anteil an den Erfolgen haben. So kamen im Jahr 2010, als die Jungtaubenkrankheit fast alle Tiere dahinraffte, von



Sportfreund Rauner Roman 20 Jungtiere. Mit tollem Erfolg, denn 2012 flogen vier Vögel zweistellig. Herausragend der 106-10-1723 (Hirn/Haas), er wird 2. As-Vogel auf Nationalebene und erringt im Reisejahr 2012, 12 Preise mit 902,443 – As-Punkten. Ein weiteres Standbein sind Tauben von Sportfreund Luttmannsberger aus Pamhagen. Seit 2003 besteht eine sehr gute Freundschaft und im Laufe der Zeit wurden einige Tiere getauscht bzw. Gemeinschaftszuchten durchgeführt. Ein Produkt dieser Gemeinschaftszuchten sind die beiden Halbbrüder 105 09 1018 (29 Preise) und der Jährige mit der Ringnummer 105-11-300 (12 Preise). Dies lässt auf eine tolle Karriere hoffen.

## Versorgung

Wer seinen Tauben alles abverlangt, muss eine optimale Versorgung gewährleisten. Man vertraut auf die Futtersorten der Firma Versele Laga. Direkt nach dem Flug erhalten die Tiere kein Futter, nur Grit und klares Wasser steht bereit. Ab Temperaturen von über 25 Grad bekommen die Tauben Elektrolyte ins Trinkwasser. Nach dem Trennen der Geschlechter wird gefüttert. Gerry Plus wird mit einem selbst gemachten Natur-Pur Mix angefeuchtet. Dieser Mix besteht aus folgenden Zutaten (für 40 Tauben, 1 Mahlzeit):

1 Knolle Knoblauch, 1 Zwiebel, 1 Handvoll Schnittlauch, 2 Esslöffel Honig und ¼ L Obstessig. Die Komponenten werden im Mixer püriert. Abgetrocknet wird das Futter mit Kräuter-Vital (Produkt von Nebel). 2 Stunden vor der Fütterung wird das Futter vorbereitet, damit alle Wirkstoffe ins Futter einziehen können.

Bis Dienstagabend (Flugtag Samstag) erhalten die Witwer Gerry Plus. Mittwoch und Donnerstag gibt's Champion Plus und Superstars Plus angefeuchtet mit Lecithin und abgetrocknet mit Dynamik von Nebel. Am Einsatztag erhalten die Tauben Energy Plus. Bei Flügen über 400km werden zusätzlich Erdnüsse, Hanf und Energy Corn dazu gemischt.

In der Tränke befindet sich Montag und Mittwoch die Prange Suppe (PS). Gefüttert wird immer satt.

## Ausblick

„Ein Titel fehlt mir noch in meiner Sammlung“, meint Sportfreund Bauer und fügt hinzu: „1.Nationalmeister“. Daran erkennt man, dass erfolgreiche Züchter Ziele im Auge haben, die vollsten Einsatz verlangen. Man muss 100% geben und täglich gut beobachten um bei kleinster Abweichung vom Weg wieder in die Spur zu kommen. „Ich möchte mich zum Abschluss der Reportage noch bei meinen beiden Neffen, Thomas und Stefan und den Sportfreunden Unger Heinz und

Rauner Roman bedanken. Alle helfen mir, wenn meine Gesundheit nicht mitspielt. Ohne meine Freunde wären diese Erfolge heuer nicht möglich gewesen. Danke“, sagt Johann. Toll, wenn man unterstützt wird, wenn es einem mal nicht so gut geht und daran sieht man, wie unser geliebtes Hobby Menschen verbinden kann und dadurch wahre Sportsfreundschaften entstehen.

## Überregionale Meisterschaften 2012

- |  |                             |               |
|--|-----------------------------|---------------|
| 1.VRV-Meister Alttauben gegen 150 aktive Züchter |                             |               |
|  | (25 Preise, 1916 As-Punkte) |               |
| 2.Verbandsmeister Alttauben                      |                             |               |
| 2.As-Vogel Verband                               | 106-10-1723                 | (902 As-Pkt.) |
| 3.As-Vogel Verband                               | 325-08-877                  | (859 As-Pkt.) |

## 6.Bayrisch – Österreichische As-Taubenschau 2012

Zum sechsten Mal fand am Samstag den 29.September 2012 in Aigen/Inn die Bayrisch – Österreichische AS-Taubenschau statt. Sie wurde vom 2.Regionalvorsitzenden des Regionalverbandes 757 Alznauer Hans aus Bad Füssing organisiert. 10 Vereine aus Bayern und Österreich beteiligten sich an dieser 6.AS-Taubenschau. Gewertet wurden die drei besten Tauben von den 6 besten Altflügen 2012 nach AS-Punkten eines Vereines. Wie in den vergangenen Jahren konnte Spfr. Alzenauer zahlreiche Ehrengäste wie Spfr. Kalleder, Spfr. Mühlberger und Vizepräsident



Bartel mit Sportfreunden aus Ried i.I. und aus Melk begrüßen. **Taubenforum:** Sportfreund Hans Georg Jenne aus Hollfeld sprach über Taubenkrankheiten während eines Reisejahres und über den Einsatz und die Wirkungen einiger bedeutender Heilpflanzen. **Taubenversteigerung:** Jungtauben von Züchtern mit großen Leistungen der Elterntiere wurden wieder zu Schnäppchen-Preisen versteigert.

## Siegerehrung:

**1.Rang für den Verein 413 aus Ried im Innkreis mit 1679,81 Aspunkten mit Tauben von den Spfr. Wieser Otto , Straif Walter und Weinberger Hannes!**

1.AS-Vogel Alt	Radecker	568,01
1.AS-Weibchen Alt	Grill	585,50
1.As-Vogel Jährig	Meilhammer	558,46
1.AS-Weibchen Jä.	Mühlberger	566,53

*Gut Flug Gerhard Bartel*

## RV Salzburg Reisejahr 2011

Die RV Siegerehrung der RV Salzburg fand am 28.10.2011 im Gasthaus Schinwald in Irrsdorf (Straßwalchen) statt. Die Veranstaltung war gut besucht da auch die Siegerehrungen der VRV Oberösterreich und der RVen Donau und Inn/Hausruckviertel stattfanden. Der Ehrenpräsident des Verbandes Lutz Primes und Vizepräsident Gerhard Bartel überreichten die Preise.



## Alttaubenmeisterschaft

	Züchter	Ver.	Pr.	Prkm.	AS Pkt.
1.	Köck Michael	505	17	4354	828,49
2.	Lugstein Friedrich	503	16	3624	1219,25
3.	Schickbauer Franz	503	16	3624	883,73
4.	Hauser Fritz	505	15	4550	908,11
5.	SG Miks Wolfgang	505	14	3754	730,73
6.	Schickbauer Paul	503	14	3264	726,39
7.	Gebrüder Kobler	503	14	3126	1047,68
8.	Pöckl Gottlieb	505	13	3364	663,11
9.	Neuhauser Franz	503	13	3162	724,31
10.	Krempler Herbert	503	13	2786	688,43

## Jährigenmeisterschaft

1.	Köck Michael	505	16	4162	671,04
2.	Schickbauer Paul	503	13	2834	740,78
3.	Lugstein Friedrich	503	12	2818	726,86
4.	Gebrüder Kobler	503	12	2766	902,89
5.	SG Huber/Meingast	503	11	2388	294,56
6.	Pöckl Gottlieb	505	10	2462	512,16
7.	Grubinger Johann	503	10	2444	491,07
8.	SG Miks Wolfgang	503	10	2327	398,97

9.	Hauser Fritz	505	9	2903	504,29
10.	Schickbauer Franz	503	9	1976	653,43

## Weibchenmeisterschaft

1.	Köck Michael	505	16	4005	723,97
2.	Lugstein Friedrich	503	16	3624	1091,14
3.	Schickbauer Franz	503	15	3418	948,75
4.	Gebrüder Kobler	503	14	3126	1047,68
5.	Hauser Fritz	505	13	4090	826,05
6.	Pöckl Gottlieb	505	12	3172	715,29
7.	Neuhauser Franz	503	12	2770	682,19
8.	Schickbauer Paul	503	12	2680	757,35
9.	SG Huber/Meingast	503	11	2564	346,26
10.	Wasenegger Bern.	503	11	2564	334,99

## Jungtaubenmeisterschaft

1.	Pöckl Gottlieb	505	18	3353	1002,92
2.	Grubinger Johann	503	17	3190	1014,33
3.	Schickbauer Franz	503	16	2945	965,48
4.	SG Huber/Meingast	503	14	2533	463,35
5.	Schickbauer Paul	503	13	2340	752,18
6.	Gebrüder Kobler	503	12	2129	779,80
7.	SG Miks Wolfgang	505	6	1071	251,71
8.	Wasenegger Bern.	503	5	969	250,42
9.	Lugstein Friedrich	503	4	580	385,80
10.	Kronberger Dave	503	4	580	131,36

## Bester Altvogel:

Hauser Fritz 505-09-050 V 4 Preise  
1151 Prkm. 221,85 As-Punkte

## Bestes Altweibchen:

Pöckl Gottlieb 505-09-190 W 5 Preise  
1362 Prkm. 221,25 As-Pkt

## Bester jähriger Vogel:

Köck Michael 505-10-312 V 5 Preise  
1255 Prkm. 293,84 As-Pkt

## Bestes jähriges Weibchen:

Köck Michael 505-10-302 W 4 Preise  
1049 Prkm. 191,13 As-Pkt

## Beste Jungtaube:

Pöckl Gottlieb 505-11-224 5 Preise  
913 Prkm. 259,90 As-Pkt

  
**amazing wings**

<http://amazing-wings.com/index.php/de/>

Neu auf unserer Homepage unter:

[http://www.brieftauben.at/media/Presse/Michaela\\_Kohl.pdf](http://www.brieftauben.at/media/Presse/Michaela_Kohl.pdf)

**Geflügelte Glücksboten**

Hochzeits-Tauben | Michaela Kohl aus Maria Anzbach züchtet weiße Brieftauben. Und macht den schönsten Tag im Leben vieler Paare damit noch schöner.

Die **Niederösterreicherin** der Woche

*von Anita Harber*

Es ist der schönste Tag im Leben zweier Menschen, die einander lieben. Es ist der Tag, an dem sich ein Paar ewige Liebe und Verbundenheit schwört. Und genau an diesem Punkt

... sehr viel romantischer gemacht, so Kohl: „Das Paar durfte auch den Moment einer damit noch romantischeren Taube anschauen.“

Wie viele Tauben bei einer Hochzeit fliegen, hängt natürlich von dem Wünschen der





Die Zuchtstation Natural bietet Ihnen in diesem Jahr die Zuchttauben 2007 an. Der Verkauf dieser fünfjährigen Stammtauben ist jedesmal ein voller Erfolg. Die Nachfrage übertrifft jedes Jahr die Anzahl der zur Verfügung stehenden Stammtauben. Das ist ein unwiderlegbar Beweis für die Qualität unserer Zuchttiere und die Seriosität, mit der wir unseren Tauben verkaufen.

**WIR GARANTIEREN:**

- 1. Die perfekte Gesundheit der Zuchttauben.
- 2. Die strenge Kontrolle und Auslese jeder Zuchttaube vor dem Versand.
- 3. Die hervorragende Abstammung.
- 4. Größte Sorgfalt bei der Bearbeitung und Auslieferung jeder Bestellung.

Der Preis beträgt € 60 je Zuchttaube und eine einmalige Gebühr von € 45 pro Bestellung für Versandkosten. In diesem Betrag sind alle Nebenkosten enthalten.

Wenn Sie eine oder mehrere Zuchttauben kaufen möchten, füllen Sie bitte den Bestellschein deutlich lesbar aus und schicken Sie ihn an uns zurück.

Die Zuchtstation

**P.S. DIESE TAUBEN SIND GEGEN PARAMYXO GEIMPFT.**

**ACHTUNG BITTE...**  
Überweisen Sie bitte das Geld auf unser Konto in Belgien  
IBAN: BE17 2200 4166 0021  
BIC: GEBABEBB  
zugunsten der Firma Natural  
Gebr. De Scheemaecker  
B-2900 Schoten - Belgien.  
  
Sobald die Überweisung an uns gemeldet wird, notieren wir die Bestellung.

**P.S. DIE TAUBEN WERDEN INNERHALB VON 30 STUNDEN INS HAUS DELIEFERT.**

**ZUCHTTAUBEN 2007**

Ausfüllen und im Briefumschlag senden an:

**ZUCHTSTATION NATURAL**

R. Delbekestraat 165 - 2980 St. Antonius-Zoersel - Belgien

Tel. 0032 3 383 08 31 - Fax 0032 3 645 20 16 - e-mail: eg@breedingstation.com

Bitte mir von ihren **Zuchttauben 2006** zu liefern:

Vogel: ..... Weibchen: .....

**LIEFERUNG NOVEMBER 2012**

..... Paar(e) - durch Sie zusammengestellt.

Unterzeichneter überweist beim Einsenden dieses Bestellscheins € 60 pro bestellte Taube und eine einmalige Gebühr von € 45 pro Bestellung für Versandkosten. Solange die Taube noch nicht in meinem Besitz ist, habe ich stets das Recht, die überwiesene Summe zurückzufordern. Unterzeichneter kann diese Taube(n) bei Nichtgefallen innerhalb 10 Tagen zurückschicken, die Ankaufsumme wird ihm dann zurückgezahlt.

Unterzeichneter wünscht nach Möglichkeit folgende Rasse(n):

VOGEL ↓ ↓ WEIB.

VOGEL ↓ ↓ WEIB.

K/M	JANSSEN GEBR.			M/W	VANDENABEELE		
K/M	LEUS			W	AARDEN J.		
K/M	PAUWELS F.			W	BOSTYN		
K/M	TOURNIER			W	BRICOUX		
K/M	VAN DYCK			W	CATTRYSSE		
K/M	WOUTERS L.			W	DELBAR		
M	ENGELS J. & J.			W	DE SMET-MATTHYS		
M	FABRY			W	SION		
M	GEERTS W.			W	STICHELBAUT		
M	GRONDELAERS			W	VAN BRUAENE		
M	HOREMANS			W	VAN DER ESPT		
M	HOUBEN J.			W	VANHEE		
M	VAN RHIJN-KLOECK			W	VAN SPITAELE		
M/W	DE SCHEEMAECCKER						
M/W	DORDIN						
M/W	HUYSKENS-VAN RIEL						
M/W	MEULEMANS K.						
M/W	ROOSENS						
M/W	TOYE S.						
M/W	THONE J.						

K = Kurzstrecke - M = Mittelstrecke - W = Weitstrecke

Bitte angeben, was gewünscht wird.

Wenn Sie sich nicht für eine bestimmte Rasse entscheiden wollen und lieber uns die Wahl überlassen, so unterstreichen Sie bitte für welche Entfernung Sie Tauben wollen:

**Kurzstrecke - Mittelstrecke - Weitstrecke**

Name und Adresse (in Druckschrift): ..... Kunde Nr.: .....

.....

.....

(.....)

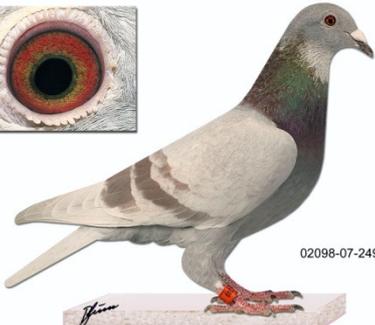
Ruf Nr.: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

C111-OOST\_2012



**Sind Sie mit der Saison 2012 zufrieden? Wollen Sie Ihren Zuchtbestand verbessern?? Hier haben Sie ab sofort die Möglichkeiten Zuchtmaterial erster Klasse zu erwerben!!!**



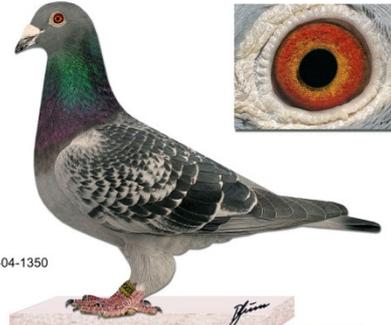
02098-07-249

Orig. Prange - So. 555 x To. Mighty Man



NL 10-1109654

Orig. Koopman - So. Brenley



02098-04-1350

Orig. Prange So. 330 mit 8 x 1. Konkurs

**Junge aus in Linie verpaarten Originalen**



B 11-5035714

Orig. Verreckt-Arien So. Swa Halbbr. Proud0

- **Verreckt-Arien** – 1. Nationaler Meister "Große Mittelstrecke" 2010 und 2 Olympiatauben in Polen 2011 – Versteigerung bei Pipa Dez. 2011 – u.a. Kinder Armstrong, James Bond, Jacko, Claudio u. mehrere Enkel Stammpaar

- **Orig. Koopman:** u. a. To. Brandon, Enkel Kleine Dirk, Mighty Man, Cassius, Mister Ermerveen, Sohn Blue Energie

- **Orig. Günter Prange:** u. Kinder 261, 1900, 36, 1277, 1009, 1111, 555, 888, 330, 473, 580, 638, 900, B-143 Marien, B-336 Deleus, B-335 Geerinckx usw.
- **Orig. Dr. Ferdinand Marien:** u. a. Linien Koopman, Veenstra, Heinz Meier, M.Albrecht
- Nachzucht **Topvererber 881** – org. Theo Lehnen Sohn 751 – (Achtermann-Janssen) Linie Adam u. Eva
- Orig. **Dirk de Beer** Kinder aus NL-02-105 Koopman, GUS, 346
- Aus den aktuellen Top Tauben von **Wolfgang Roeper**

Nachzucht ist an vielen Meisterschaften beteiligt.

Bestellungen für Jungtauben 2013 bei:

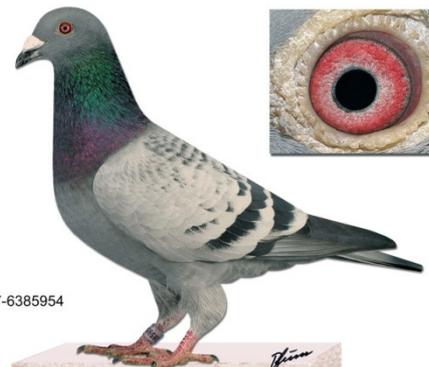
**Heinz Hilleke,**

**Vitusweg 12,**

**59590 Geseke**

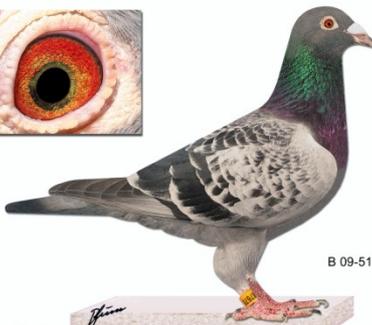
**Tel. 0049 2942 5489 oder**

**0049 175 168 75 30**



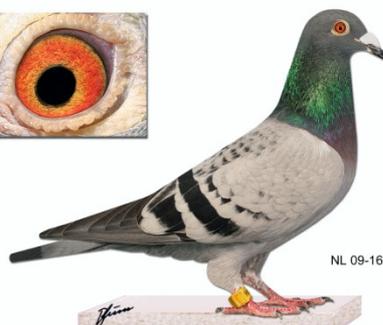
B 07-6385954

Dr.Marien/Koopman - Enkel Gerry/Schw.Kleine Dirk



B 09-5187678

Orig. Verreckt-Arien So. Armstrong



NL 09-1674396 W

Orig. Koopman To. Brandon



B 11-5170001

Orig. Verreckt-Arien So. Yilan



## **GOLDEN-WINGS: Eine Starke Idee für erfolgreiche Brieftaubenzüchter**

### **Herzlich Willkommen bei Golden-Wings**

- Golden-Wings ist eine neue Möglichkeit, mit seinen Tauben an einem europaweiten Wettbewerb durch den Kauf von eingetragenen Verbandsringen teilzunehmen.
- Sie erwerben bei Golden-Wings ein Ringset (2 Verbandsringe) für nur 50 € und nehmen durch den Kauf am Wettbewerb teil.
- Jeder Züchter kann maximal 10 Ringsets erwerben und somit mit bis zu 20 Jungtauben teilnehmen.
- Die Teilnahmebedingungen werden auf unserer Seite separat beschrieben.

### **Sie haben es selbst in der Hand!**

- Der erste Wettbewerb läuft 2013 mit Jungtauben.
- Sie beringen die Jungtauben auf Ihrem Schlag mit den erworbenen Verbandsringen, und führen Sie selbst durch die Jungtaubenflüge.
- Die Jungtauben bleiben in Ihrem Besitz und Sie können persönlich die positive Versorgung und das Training gestalten.
- Alles liegt in Ihrer Hand!

### **Sie Konkurrieren gegen ganz Europa!**

- Durch die Teilnahme an Golden-Wings haben Sie einen europaweiten Leistungsvergleich mit allen teilnehmenden Züchtern in Europa!!

### **Gewinne**

Es werden aus allen Teilnehmern die besten 30 ermittelt.

1. Preis	€10 000,--	4. Preis	€ 2 000,--
2. Preis	€ 5 000,--	5. bis 10. Preis	je € 250,--
3. Preis	€ 3 000,--	11. bis 30. Preis	je € 100,--

Diese Gewinnsummen werden bei einer Teilnahme von mindestens 700 Züchtern (700 Ringsets) ausgeschüttet. Sollte diese Teilnehmerzahl nicht erreicht werden, wird die Gewinnsumme prozentual der effektiven Teilnehmerzahl angepasst.

**Koordinator: Josef Weiß, Frankenberg 2, 94167 Tettenweis**  
Tel. 0 85 34-969 381 – E-Mail: palomares@t-online.de – [www.golden-wings.biz](http://www.golden-wings.biz)

## Österreich mit souveräner Leistung beim Trix Derby 2012

Am 16. September 2012 fand zum ersten Mal das Trix Derby in der Slowakei statt. 1300 angelieferte Tauben, davon 66 aus Österreich flogen um Ruhm und Ehre. Beim Finale konnte man selbst zwischen einem Kurz- (340 km) und Weitstreckenfinale (540 km) wählen.



**Marco Gratzner**  
**"G.I. Joe"**  
**Trix Derby 2012**  
**Weitstreckenfinale 550 km**  
**5. Platz**

[www.gratzner.jimdo.com](http://www.gratzner.jimdo.com)

Der Finaltag war alles andere als taubenfreundlich. Kalt, windig, bewölkt und alles in allem unfreundlich stellte sich das Wetter an diesem Sonntag heraus. Die ersten Tauben vom kurzen Finale ließen auch etwas länger auf sich warten. Um 14:08 Uhr mit einer Geschwindigkeit von 1115 m/min rauschte dann auch die erste Taube von Bachleda Stanislaw aus Polen über die Antenne. Nur 4 Minuten später erreichte die erste österreichische Taube von Alois Wiefler den Heimatschlag. Sie belegte den hervorragenden 4. Platz gegen 197 gesetzte Tauben.

Das Weitstreckenfinale mit einer Distanz von über 540 km stellte sich als richtig schwere Herausforderung für die noch so jungen Brieftauben heraus. Während sich die großen „Brieftaubenländer“ wie Belgien, Deutschland oder die Niederlande nicht über die große Distanz hinaustrauten, wurden von österreichischer



**Alois Wiefler**  
**mit seiner Frau**  
**Martina.**

Seite der Großteil der Tauben auf das Weitstreckenfinale gesetzt. Der Auflauf erfolgte wegen schlechten Bedingungen erst um 9:30 Uhr. Von den 281 gesetzten Tauben fanden nur 10 am ersten Tag den Weg zum Heimatschlag. Darunter war auch die Taube "G. I. Joe" von Marco Gratzner. Sie erreichte den sensationellen 5. Platz in diesen für Jungtauben so schweren Flug mit weiter Distanz und schlechten Bedingungen. Der Konkurs hielt bis zum 2. Tag an, als am nächsten Tag in der Früh die Geldpreise weg waren. Eine weitere Taube von Marco Gratzner "Little Speedy" schaffte es mit dem 18. Rang sich noch in die raren Geldpreise einzureihen. Mit "Robbery" kam am Nachmittag die 3. und letzte Taube von Marco Gratzner an. Sie belegte den stolzen 32. Platz. Weitere Urkunden konnten sich Heinz Kainersdorfer („Haxn“, 38. Platz) und Alfred Renhart („Foxi“ 40. Platz) sichern. Von den 281 Tauben fanden lediglich 42 den Weg nach Hause.

Weitere Informationen:

[www.trixderby.eu](http://www.trixderby.eu) oder [www.gratzner.jimdo.com](http://www.gratzner.jimdo.com)

## Nitra 2012 –

### der FCI-Weltmeisterschaftsflug in der Slowakei ist erfolgreich verlaufen!

16. September 2012, erstmals organisierte der slowakische Verband einen internationalen FCI-Weltmeisterschaftsflug. Dieser Flug wurde im Rahmen der Vorbereitungen zur 33. Brieftauben-Olympiade im Auftrag des Weltverbandes „Federation Colomophile Internationale“ (FCI) durchgeführt.



**Präsident Franz Marchat dankte seinem slowakischen Kollegen Juraj Kurek für die gute Zusammenarbeit der beiden Verbände.**

Wirtschaftlich bedeutend ist in Nitra das Messegelände „Agrokomplex“, südöstlich der Innenstadt, auf dem der slowakische Verband auch den Olympiaschlag errichtete. Tauben aus 19 Nationen wurden im Frühjahr zum Olympiaflug angeliefert. Hierbei konnten die teilnehmenden Verbände bis zu 25 Jungtauben für den Weltmeisterschaftsflug der Senioren und 15 für den Jugendwettbewerb anliefern.

Gäste aus 13 Nationen folgten der Einladung des slowakischen Verbandes, den mit Spannung erwarteten

## Goldmedaille für "Lady Fantastic" von Julia Riegler



Endflug in Nitra aus erster Reihe zu verfolgen. Selbst der amtierende FCI-Präsident Dr. José Tereso reiste in die Slowakei. Das gesamte Einsatzgeschäft am Samstag, 15. September 2012, wurde unter Aufsicht verschiedener FCI-Delegierter überwacht. Zum Endflug ab Louny wurden 256 Tauben eingesetzt. Der Start über eine Distanz von 390 km erfolgt am Sonntagmorgen um 7:15 Uhr bei guten Flugbedingungen und einem leichten Gegenwind.

Die günstigen Wetterbedingungen sorgten trotz des leichten Gegenwindes für einen optimalen Flugverlauf wie die nachfolgenden Ergebnisse zeigen. Eine Gruppe von etwa 15 Tauben erreichte zeitgleich den Olympiaschlag. Mit Begeisterung verfolgten mehrere Hundert Zuschauer die Ankunft der Tauben. Alle ankommenden Tauben war binnen Sekunden im Schlag verschwunden – ein Zeichen dafür, dass die Schlagbetreuer alles bestens im Griff hatten.

Im Rahmen des FCI-Weltmeisterschaftsfluges lud der slowakische Verband die ausländischen Gäste am Samstagabend zu einem Freundschaftsabend mit landestypischer Folklore ein. Verbandspräsident Juraj Kurek begrüßte an diesem Abend die angereisten Ehrengäste aus Norwegen, Italien, Polen, Kroatien, Slowenien, Tschechien, Bosnien, Ungarn, Portugal, Österreich, Schweiz, Belgien und Deutschland. Diese Gelegenheit nutzen viele Delegierte, um ihre Gastgeschenke zu überreichen und ihren Dank für diese gelungene Veranstaltung auszusprechen. Mit der Durchführung des FCI-Weltmeisterschaftsfluges in Nitra wurde eine erste Bewährungsprobe im Rahmen der Vorbereitungen zur 33. Brieftauben-Olympiade mit Bravour bestanden. Auf Wiedersehen in Nitra!

*Gekürzter Bericht von Rolf Schlömer*

## Nun zu den Ergebnissen, insbesondere der österreichischen Tauben

### Weltmeisterschaftsflug

1. Dr. Gotthard László, Ungarn
2. Lannoo-Ballegeer, Belgien
3. Pervan Hrvoje, Kroatien

**49.Essbüchel Walter und Karin**

**86.Kaintz Johann**

**97.Marchat Franz**

**103.Satzinger Erwin**

### Jugendweltmeisterschaft:

1. Nadine Dunz, Deutschland
2. Samuel Súlovský, Slowakei
3. Nils Meiresonne, Belgien

**6. Sarah Glanzer**

**7. Anna-Maria Neag**

**9. Anna-Maria Neag**

**21.Riegler Julia**

**33.Sarah Glanzer**

**38.Kathrin Schropp**

**42.Riegler Julia**

**65.Marchat Nicole**

### Länderwertung des FCI-Weltmeisterschaftsfluges

1. Polen mit 1.141,214 m/min
2. Deutschland mit 1.129,936 m/min
3. Ungarn mit 1.119,177 m/min

### Sieger der Länderwertung des FCI-Jugendfluges:

1. Deutschland mit 1.113,965 m/min
2. Belgien mit 1.104,442 m/min

**3.Österreich mit 1.088,284 m/min**



FCI-Präsident Tereso und Verbandskassier Thomas Königsecker vor der Burg Nitra

### Hot Spot Humpolec 245 km

### Schnellste Taube WM und Jugend-WM

**„Lady Fantastic“ von Julia Riegler**

Zusammenfassung: Österreichs Jugendliche haben unsere Fahnen hochgehalten. Eine herzliche Gratulation allen Jungzüchterinnen!!! Alle Ergebnisse unter: <http://www.olympiad2013.sk/de/championship/>

## Olympiaflug Berlin 2012

Am Donnerstag, dem 26.Juli machten sich Sportfreund Gerhard Penz und ich auf den Weg, um die Tauben für den Olympiaflug Berlin einzusammeln. Von Ambach (Einsatzlokal Verein 319 Herzogenburg) ging es nach Mistelbach, St.Pölten und schließlich nach Amstetten. 273 Tauben traten mit uns gemeinsam die Fahrt nach Berlin-Friedersdorf an. Nachdem wir die ganze Nacht

durchgefahren waren, kamen wir am Morgen müde aber zufrieden an. Unsere erste Sorge galt natürlich den Tauben. Die Züchter vor Ort und auch das Personal vom Flughafen betreuten uns super und so bekamen unsere Tauben einen kühlen versperrbaren Raum zugeteilt. Nachdem Gerhard und ich die Boxen ausgeladen haben, bekamen unsere Renner Futter und Wasser. Wir waren überrascht wie

viel die Tiere fressen konnten, obwohl sie sicher von ihren Züchtern top auf diese schwere Aufgabe vorbereitet waren. Auch am Abend bekamen unsere Tauben noch einmal eine volle Ration, damit sie am Samstag optimal vorbereitet in das internationale Rennen gehen konnten. Am Samstag fuhren wir bereits um 04.30 Uhr auf das Flugfeld raus, damit die Tauben auch lange genug am Hochlassort in Ruhe stehen konnten. In der Nacht war es in und um Berlin sehr gewittrig, das sollte sich noch negativ auf den Flugverlauf auswirken. Das Wetter war am Hochlassort trotzdem schön, bewölkter Himmel mit blauen Flecken, eigentlich optimal. 3 zertifizierte deutsche Flugleiter waren vor Ort und gaben um 06.30 Uhr das Kommando zum Start. Das deutsche Präsidialmitglied Werner Damerow schwenkte die Europafahne und ca. 5.500 Tauben aus Ungarn, Kroatien, Schweiz und Österreich stiegen in den Himmel auf. Ein imposantes Bild, doch dann die Ernüchterung, die Tauben zogen nicht oder nur schleppend ab. „Das wird kein optimaler Flug“, waren wir uns alle einig, aber die Tauben waren nun einmal draußen. Unsere Befürchtungen sollten sich bewahrheiten. Obwohl wir beim ganzen Nachhauseweg super Wetter hatten, wurde es ein echter „Verkrachter“, abends kamen dann noch schwere Unwetter in Österreich dazu. Am ersten Tag kamen ganze 4 Tauben nach Hause, 2 in Ungarn (von über 4.500), eine in der Schweiz und eine in Österreich. Fritz Lacher drehte um 19.46 Uhr den Nationalsieger. Nach Aussage von Fritz sah er aus, als wäre er nach Hause geschwommen. Eine TOP-Leistung, die auch international große Beachtung

gefunden hat. Nach 5 Tagen wurde der Konkurs geschlossen. 67 Tauben hatten zu diesem Zeitpunkt den



**5.500 Tauben steigen in den Himmel**

Weg in die Heimat gefunden. Nach Rücksprache mit beteiligten Züchtern sind trotzdem noch viele Tauben zurück gekommen, ich führe das auch darauf zurück, weil die Tauben allesamt in super Verfassung waren. Zusammenfassend kann gesagt werden: „Berlin war diesmal keine Reise wert!“

#### **Ergebnis:**

- |                    |               |
|--------------------|---------------|
| 1.Lacher Friedrich | RV Salzburg   |
| 2.David Stadler    | RV Mistelbach |
| 3.Johann Kadlec    | RV Mistelbach |

#### **3 schnellste Tauben**

Alfred Wenz	RV Mistelbach
-------------	---------------

*Bericht Franz Marchat*

## **Europameisterschaft 2012 in Mira Portugal – Österreich ist Vize-Europameister!**

Am Samstag, dem 14.Juli fand in Mira, Portugal der Europameisterschaftsflug 2012 statt. 684 Tauben wurden um 06.45 Uhr im 370 km entfernten Algoz hochgelassen, darunter waren Tauben für die Europameisterschaft, die Jugendeuropameisterschaft, den FCI Grand Prix, Tournament Joaquim Branco und Interschool Championship. Es war klarer Himmel und es wehte ein ziemlich starker Nordwind, die Tauben zogen laut Veranstalter super ab. Es wurde allerdings alles andere als leicht. Nur 108 Tauben fanden am Auflasstag den Weg in den Heimatschlag in Mira. Sieger des gesamten Fluges und des EM-Fluges wurde kein Unbekannter. Der junge belgische Spitzenzüchter Danny van Dyck war der große Gewinner. Ein echtes Ausrufezeichen von Danny, die 1.Taube flog nur 833,756 Meter/Minute. Die 2. und 3.Taube kamen vom bulgarischen Züchter Dimitar Todorov, eine absolute Weltklasse Leistung. Diese Tauben trugen auch wesentlich zum Europameistertitel bei den Verbänden für Bulgarien teil. Doch nun zu den österreichischen Tauben beim EM-Flug: Es sieht so aus,



**Unser "Kabinenexpress"**

als wären die 3 Tauben gemeinsam geflogen. Innerhalb von einer Minute kamen die Tauben von Bernadette Wasenegger (5.Rang), Walter Zerner (6.Rang) und Heinz Kainersdorfer (7.Rang) an. Das bedeutete 2.Gesamtrang bei den Verbänden und Vizeeuropameistertitel. Ein super Erfolg für den österreichischen Verband und speziell für die genannten Züchter. „Im Namen unseres Verbandes und der gesamten Züchterschaft darf ich herzlich gratulieren“, so Franz Marchat. „Wir haben große Taubennationen wie Portugal, Spanien und Belgien auf die Plätze verwiesen!“ Zu erwähnen wäre auch noch die Taube von Erwin Satzinger, die immerhin auch noch am ersten Tag nach Hause kam und den 22.Rang errang und damit das gute österreichische Ergebnis komplettierte. Die Leistung ist nicht hoch genug einzuschätzen, wenn man bedenkt, dass z.B. der deutsche Verband bei der EM am ersten Tag keine Taube nach Hause brachte.

Pos.	Country	Average	Nr.
1	 Bulgaria	761,989	3
2	 Austria	685,070	3
3	 Portugal	667,195	3
4	 Spain	552,568	3
5	 Belgium	388,783	2
6	 Switzerland	379,240	2
7	 France	363,505	2
8	 Ukraine	179,789	1
9	 Romania	110,876	1

### Auch die Jugendlichen waren erfolgreich

Bei den Jugendlichen lief es auch ganz gut, Marco Gratzner (10.Rang), Kathrin Schropp (11.Rang) und Nicole Marchat (14.Rang) brachten hier die Zähler ins Ziel. Der Erfolg wird komplettiert durch jeweils eine Taube von Nicole Marchat (16.Rang, 1.Tag) und Marco Gratzner (18.Rang am 2.Tag). Leider verpassten unsere Jugendlichen den Platz am Podest nur knapp, trotzdem kann man auch mit dem 4.Platz zufrieden sein, hat doch

kein anderer Verband so viele Tauben nach Hause gebracht wie unserer, spricht ein stolzer Präsident auch seinen Jugendlichen eine herzliche Gratulation aus. Das Endergebnis bei der Jugend: 1.Portugal, 2.Frankreich, 3.Deutschland. Alle Ergebnisse unter:

<http://www.fpcolumbofilia.pt/mira2012eng/main01.htm>

### Olympiabedingungen aus „Der Brieftaube“

Anmeldungen an Karl Rinder

Formulare auf der Seite der VRV Wien, NÖ und Burgenland unter:

<http://members.aon.at/brieftaubenvrv/Formulare.htm>

**In den Kategorien A bis E dürfen nur Preise aus den Jahren 2011 und 2012 in Anrechnung gesetzt werden. Der Bewerber kann für sich die günstigste Liste wählen. Jeweils die drei bestplatzierten Tauben der entsprechenden Klasse werden den deutschen Verband vertreten.**

**In den Kategorien F bis H dürfen nur Preise aus dem Jahr 2012 in Anrechnung gesetzt werden.**

### Berechnung Kategorie A bis D und F bis H:

Errungener Preis laut Liste x 1.000 geteilt durch die Anzahl teilgenommener Tauben (max. 5.000 Tauben) der jeweiligen Liste. Die Taube mit der niedrigsten Punktzahl ist die bestplatzierte in ihrem Klassement.

### Kategorie E:

Errungener Preis laut Liste x 1.000 geteilt durch die Anzahl teilgenommener Tauben (kein Limit) der jeweiligen Liste. Die Taube mit der niedrigsten Punktzahl ist die bestplatzierte in ihren Klassement.

Kategorie	Entfernung km	Anzahl Preise	Anzahl min./max. teiln. Tauben	Anzahl mind. Teilnehmer	Gesamt Preis-km	Preisverhältnis
A Kurzstrecke	100-400	10	250/5.000	20	1.500	1/5
B Mittelstrecke	300-600	8	250/5.000	20	2.800	1/5
C Weitstrecke	≥ 500	6	150/5.000	20	3.300	1/5
D Allround	100-400 300-600 ≥ 500	min. max. 3 5 2 6 1 3 mind. gesamt 11 Preise	250/5.000 250/5.000 150/5.000	20 20 20	3.500	1/5
E Marathon	≥ 700	4	250/-	50	-	1/5
F Junge Tauben	≥ 100	3	250/5.000	20	300	1/5
G Jährige Tauben	≥ 100	5	250/5.000	20	500	1/5
H Alte Tauben	≥ 300	6	250/5.000	20	1.800	1/5

## Wir gratulieren zum

### 85.Geburtstag

Schattauer Elisabeth 01.August

### 80.Geburtstag

Eigner Anton 02.September  
Kiraly Richard 11.September

### 75.Geburtstag

Huber Werner 31.Juli  
Kosielek Paul 25.August  
Helm Josef 13.Oktober

### 70.Geburtstag

Rinder Karl 01.August  
Fux Leopold 07.August  
Michalitsch Raimund 26.August  
Fitzner Roland 10.September  
Suttner Walter 02.Oktober  
Primes Franziska 29.Oktober  
Romano Katharina 30.Oktober

### 60.Geburtstag

Lackner Hermann 01.Juli  
Sergienko Johann 08.August  
Haas Franz 16.August  
Gruber Reinhard 21.August  
Langhaller Johann 29.August  
Krammer Elisabeth 26.September  
Messerer Franz 21.Oktober

## Roland Fitzner ist 70!

Am 10. September 2012 vollendete unser Verbandsmitglied Roland Fitzner sein 70.Lebensjahr.

Sportfreund Fitzner ist seit 1965 Brieftaubenzüchter und ab 2002 österr. Verbandsmitglied, er war von 1998 bis 2012 Präsidentsmitglied im Deutschen Brieftaubenverband und Mitglied im internationalen Verband FCI. 2009 hat Roland Fitzner als Organisationsleiter die Brieftaubenolympiade in Dortmund ausgerichtet. Roland gehört zu jenen Sportfreunden, die in den letzten Jahren mit Spendentauben den österr. Verband unterstützten.

Als Dank wurde Fitzner mit dem silbernen Verbandsabzeichen des österr. Verbandes ausgezeichnet. Am 10.September wurde in einer großen Geburtstagsfeier der Marktgemeinde Muhr am See, wo Roland Fitzner schon 24 Jahre Bürgermeister ist, dem Jubilar und seiner Frau Erika von zahlreich anwesenden Ehrengästen Dank ausgesprochen. Zum Abschluss sagte der Jubilar, eines seiner Ziele war und ist „miteinander und nicht gegeneinander zu arbeiten!“ Wir wünschen



unserem Roland Fitzner Gesundheit und noch viele schöne Jahre mit seiner Frau Erika und im Kreis seiner Familie sowie schöne und erfolgreiche Jahre in unserem schönen Brieftaubensport.

Für den österreichischen Verband  
Gerhard Bartel Franz Marchat

## Preisrichterobmann Karl Rinder – ein rüstiger 70er!

Am 1. August feierte unser Preisrichterobmann und Präsidentsmitglied Karl Rinder seinen 70.Geburtstag. Der Jubilar ließ es sich nicht nehmen, seine Sportfreunde aus dem Verein 301 und weitere gute Brieftaubenfreunde zu einer gemütlichen Feier einzuladen.



Bei Spanferkel, Bier und Wein ging es hoch her. Präsident Marchat betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit vom „Karli“, wie ihn seine Freunde nennen für den österreichischen Brieftaubensport. Als Preisrichter ist er international anerkannt. Obmann Peter Groiss bedankte sich bei Karl und bei seiner Gattin Ilse für die jahrzehntelange Freundschaft und für die Bewirtung im ehemaligen Praterwirthaus, dass auch schon seit Jahrzehnten als Einsatzlokal für den St.Pöltner Verein dient. Mit den Wünschen für viel Glück und Gesundheit ging eine schöne Feier zu Ende!

### TOP – Versteigerungen:

<http://auction.amazing-wings.com/index.asp>

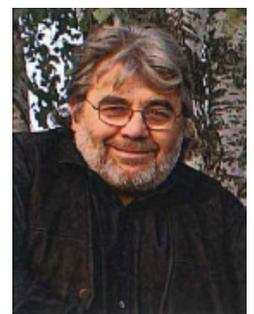
In der nächsten Ausgabe:

- Olympiaflug London
- Beschlüsse des Beirats und der Generalversammlung
- Die österreichischen Meister
- Die Ausstellungssieger
- Roland Fitzner Cup
- Besuch aus Bayern, usw.

### Wir trauern um:

**Erwin Heiser ist am 05.08.2012 nach langer schwerer Krankheit im 64.Lebensjahr verstorben. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.**

Siegfried Zoni Franz Marchat



**Impressum: Österreichischer Brieftaubensport, Offizielles Mitteilungsblatt des österreichischen Verbandes der Brieftaubenzüchter. F.d.I.v.: Franz Marchat, Zaggig 27, 3107 St.Pölten, AUSTRIA, [franz.marchat@tankstopp.at](mailto:franz.marchat@tankstopp.at)**